

PROTOKOLL

**der 54. ordentlichen Generalversammlung der Sika AG vom 12. April 2022,
16.00 Uhr, in den Räumlichkeiten der Sika AG, Tüffenwies 16, 8048 Zürich**

Vorsitzender: Dr. Paul J. Hälg, Präsident des Verwaltungsrats

Protokoll: Stefan Möсли, Sekretär Verwaltungsrat

Formelles

Vorsitzender:

1. Mit der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 11. März 2022 sowie durch schriftliche Mitteilung an alle Aktionäre, ebenfalls abgeschickt am 11. März 2022, erfolgte die Einladung an die Aktionäre für die Generalversammlung (nachfolgend "Einladung") gemäss den statutarischen und gesetzlichen Bestimmungen form- und fristgerecht.
2. Die Einladung enthielt die Verhandlungsgegenstände sowie die Anträge des Verwaltungsrats.
3. Ab dem 11. März 2022 lagen der Geschäftsbericht, der Bericht der Revisionsstelle und der Vergütungsbericht am Sitz der Sika AG (nachfolgend "Gesellschaft") zur Einsicht der Aktionäre auf.
4. Zudem konnte der Geschäftsbericht ab dem 18. Februar 2022 auf der Website der Gesellschaft gelesen oder bei Bedarf heruntergeladen und ausgedruckt werden.
5. In der Einladung wurde zudem auf die Möglichkeit hingewiesen, dass jeder Aktionär die unverzügliche Zustellung dieser Unterlagen von der Gesellschaft verlangen konnte.
6. Auf die Aufforderung der Gesellschaft im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 18. Februar 2022 ist innert der publizierten Frist kein Traktandierungsbegehren eingegangen.
7. Das Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung wurde ordnungsgemäss vom Vorsitzenden und vom Protokollführer unterzeichnet. Es lag zur Einsichtnahme durch die Aktionäre am Sitz der Gesellschaft auf und wurde auch im Internet veröffentlicht.

8. Den Vorsitz in der Generalversammlung führt gemäss den Statuten der Präsident des Verwaltungsrats.
9. Als Protokollführer und Stimmenzähler amtiert Herr Stefan Mösl.
10. Das Protokoll der Generalversammlung wird auf dem Internet abrufbar sein oder den Aktionären auf Wunsch zugestellt.
11. Die Revisionsstelle Ernst & Young AG ist durch Christoph Michel und Stefan Pieren vertreten.
12. Der unabhängige Stimmrechtsvertreter Herr Jost Windlin, Rechtsanwalt und Notar in Zug, ist anwesend.
13. Gestützt auf die Verordnung 3 des Bundesrates über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus ist eine physische Teilnahme der Aktionäre an der Generalversammlung nicht möglich. Aktionäre konnten sich stattdessen an der Generalversammlung durch schriftliche oder elektronische Erteilung von Vollmachten und Weisungen an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter in Übereinstimmung mit der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften an den Abstimmungen und Wahlen beteiligen. Die elektronische Teilnahme beziehungsweise allfällige Änderungen elektronisch abgegebener Weisungen waren spätestens bis Sonntag, 10. April 2022, um 23.59 Uhr möglich. Aktionäre hatten zudem die Möglichkeit, während der Generalversammlung über eine Online-Plattform live Fragen an den Verwaltungsrat zu stellen.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zur heutigen Generalversammlung statuten- und gesetzeskonform eingeladen worden ist und dass die Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und damit für alle Traktanden beschlussfähig ist.

Einleitende Rede

- Anhang 1: Rede Paul J. Hälg

Da eine physische Teilnahme an der Generalversammlung für Aktionäre nicht möglich ist, vertritt der unabhängige Stimmrechtsvertreter sämtliche Aktienstimmen. Das Total der vertretenen Aktienstimmen beträgt 104'674'949. Die von der Gesellschaft und ihren Tochtergesellschaften gehaltenen Aktien sind nicht stimmberechtigt und somit nicht vertreten.

Gemäss den Statuten fasst die Generalversammlung ihre Beschlüsse und vollzieht ihre Wahlen mit der absoluten Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen, unter Ausschluss der Stimmenthaltungen sowie der leeren und ungültigen Stimmen, soweit nicht das Gesetz oder die Statuten abweichende Bestimmungen enthalten.

Die Anzahl Ja-Stimmen, Nein-Stimmen und Enthaltungen zu den einzelnen Abstimmungen werden bei jedem Traktandum bekanntgegeben.

Traktanden

1 Genehmigung der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2021

Vorsitzender: Für Details zur Jahresrechnung und zur Konzernrechnung 2021 kann ich Sie auf die detaillierten Angaben im Geschäftsbericht 2021 der Sika AG verweisen. Unser CEO, Thomas Hasler, wird zudem nun die Geschäftsentwicklung im Berichtsjahr sowie im ersten Quartal 2022 kurz erläutern.

Rede zu Traktandum 1

- Anhang 2: Rede Thomas Hasler

Im Namen des Verwaltungsrats möchte ich mich bei der Konzernleitung und der gesamten Belegschaft für ihren grossen Einsatz im vergangenen Geschäftsjahr, das durch die COVID-19-Pandemie geprägt war, bedanken.

Die Jahres- und Konzernrechnung wurde von der Revisionsstelle Ernst & Young AG geprüft. Die entsprechenden Berichte der Revisionsstelle zur Konzernrechnung und zur Jahresrechnung finden Sie auf den Seiten 260-262 und 278-279 des Geschäftsberichts. Darin empfiehlt Ihnen Ernst & Young AG, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung zu genehmigen. Ich möchte der Revisionsstelle für die geleistete Arbeit danken.

Antrag

Gestützt auf den Revisionsbericht beantragt der Verwaltungsrat, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung für das Jahr 2021 gutzuheissen.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

1. Genehmigung der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2021

	Anzahl Stimmen	%
Ja	104'589'685	99.97
Nein	32'905	0.03
Total	104'622'590	100.00
Enthaltung	52'359	

2 Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns der Sika AG

Vorsitzender: Der Generalversammlung stehen insgesamt CHF 1.287 Milliarden zur Verfügung.

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die folgende Gewinnverwendung:

	Mio. CHF
Jahresgewinn	398.9
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	888.9
Total zur Verfügung der Generalversammlung	1'287.8
Dividendenzahlung	
Dividendenzahlung aus Bilanzgewinn	465.3
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	822.5

Bei Annahme des vom Verwaltungsrat gestellten Antrags wird die Bruttodividende CHF 2.90 pro Aktie betragen.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns der Sika AG

	Anzahl Stimmen	%
Ja	104'599'570	99.95
Nein	56'315	0.05
Total	104'655'885	100.00
Enthaltung	19'064	

3 Entlastung der Verwaltung

Vorsitzender: In Übereinstimmung mit Art. 695 OR sind alle jene Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, bei diesem Traktandum nicht stimmberechtigt. Ebenfalls nicht stimmberechtigt sind Personen, die Aktienstimmen von Personen vertreten, die an der Geschäftsführung teilgenommen haben.

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den verantwortlichen Verwaltungsorganen Entlastung zu erteilen.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

3. Entlastung der Verwaltung

	Anzahl Stimmen	%
Ja	103'560'021	99.40
Nein	626'493	0.60
Total	104'186'514	100.00
Enthaltung	226'041	

4 Wahlen

Vorsitzender: Es stellen sich mit Ausnahme von Daniel J. Sauter und Christoph Tobler alle bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrats zur Wiederwahl. Sie werden vom Verwaltungsrat unterstützt.

4.1 Wiederwahl Verwaltungsrat

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt gemäss Traktanden 4.1.1 bis 4.1.6 für die Amtsdauer von einem Jahr die Wiederwahl von

- 4.1.1 Paul J. Hälg in den Verwaltungsrat
- 4.1.2 Viktor W. Balli in den Verwaltungsrat
- 4.1.3 Justin M. Howell in den Verwaltungsrat
- 4.1.4 Monika Ribar in den Verwaltungsrat
- 4.1.5 Paul Schuler in den Verwaltungsrat
- 4.1.6 Thierry F. J. Vanlancker in den Verwaltungsrat

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

4.1 Wiederwahl Verwaltungsrat

	JA-Stimmen	%
4.1.1 Paul J. Hälg in den Verwaltungsrat	102'818'749	98.25
4.1.2 Viktor W. Balli in den Verwaltungsrat	100'590'390	96.14
4.1.3 Justin M. Howell in den Verwaltungsrat	103'345'048	98.77
4.1.4 Monika Ribar in den Verwaltungsrat	103'230'711	98.65
4.1.5 Paul Schuler in den Verwaltungsrat	103'742'036	99.16
4.1.6 Thierry F.J. Vanlancker in den Verwaltungsrat	100'861'952	96.41

4.2 Neuwahl Verwaltungsrat

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt gemäss Traktanden 4.2.1 und 4.2.2 für die Amtsdauer von einem Jahr die Wahl von

4.2.1 Lucrèce De Ridder in den Verwaltungsrat

4.2.2 Gordana Landén in den Verwaltungsrat

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

4.2 Neuwahl Verwaltungsrat

	JA-Stimmen	%
4.2.1 Lucrèce De Ridder in den Verwaltungsrat	100'679'841	96.24
4.2.2 Gordana Landén in den Verwaltungsrat	104'102'425	99.51

4.3 Wahl Präsident

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Paul J. Hälg als Präsident des Verwaltungsrats für die Amtsdauer von einem Jahr.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

4.3 Wahl Präsident

	Anzahl Stimmen	%
Ja	101'615'974	97.21
Nein	2'917'737	2.79
Total	104'533'711	100.00
Enthaltung	141'238	

4.4 Wahlen in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt gemäss Traktanden 4.4.1 bis 4.4.3 für die Amtsdauer von einem Jahr die Wahl von

4.4.1 Justin M. Howell in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss

4.4.2 Thierry F. J. Vanlancker in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss

4.4.3 Gordana Landén in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

4.4 Wahlen in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss

	JA-Stimmen	%
4.4.1 Justin M. Howell in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss	102'103'104	97.61
4.4.2 Thierry F.J. Vanlancker in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss	103'538'310	99.01
4.4.3 Gordana Landén in den Nominierungs- und Vergütungsausschuss	103'837'862	99.28

4.5 Wahl Revisionsstelle

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, KPMG AG als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2022 zu wählen.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

4.5 Wahl Revisionsstelle

	Anzahl Stimmen	%
Ja	103'349'791	98.78
Nein	1'280'187	1.22
Total	104'629'978	100.00
Enthaltung	44'971	

Die Annahmeerklärung der KPMG AG in Zug liegt vor.

4.6 Wahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, Jost Windlin, Rechtsanwalt und Notar in Zug, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

4.6 Wahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter

	Anzahl Stimmen	%
Ja	104'465'123	99.81
Nein	195'657	0.19
Total	104'660'780	100.00
Enthaltung	14'169	

5 Vergütungen

5.1 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2021

Vorsitzender: Der Vergütungsbericht 2021 erläutert die Vergütungssysteme und deren Programme für den Verwaltungsrat und für die Konzernleitung, sowie die für das Geschäftsjahr 2021 an die Mitglieder der beiden Gremien ausgerichteten Vergütungen. Der Vergütungsbericht befindet sich im Geschäftsbericht auf den Seiten 182 bis 202.

Erlauben Sie mir an dieser Stelle noch einmal das Vergütungssystem des Verwaltungsrats sowie das der Konzernleitung kurz zu erläutern.

Um die Unabhängigkeit der Mitglieder des Verwaltungsrats bei der Wahrnehmung ihrer Aufsichtspflichten gegenüber dem Management zu stärken, erhalten sie ausschliesslich eine fixe Vergütung. Sie erhalten keine leistungsabhängige Vergütung und nehmen nicht am Personalvorsorgeplan von Sika teil. Die Vergütung setzt sich aus einem Grundhonorar für die Arbeit im Verwaltungsrat sowie einer zusätzlichen Vergütung für die Mitarbeit in diversen Ausschüssen des Verwaltungsrats und einer Repräsentationspauschale für den Verwaltungsratspräsidenten zusammen. Das Grundhonorar wird zur Hälfte in bar und zur Hälfte in gesperrten Aktien ausbezahlt. Gesperrte Aktien können während drei Jahren nicht gehandelt werden. Die zusätzliche Vergütung für die Ausschüsse und die Repräsentationspauschale erfolgen in bar.

Das Vergütungsmodell für die Konzernleitung besteht aus einer fixen Vergütung und einer variablen Vergütung.

Die fixe Vergütung besteht aus dem Grundsalar sowie Nebenleistungen, wie zum Beispiel die Teilnahme an den Vorsorgeplänen. Die variable Vergütung der Konzernleitung ist mit dem Unternehmenserfolg, dem Ergebnis der Geschäftseinheit und der individuellen Leistung verknüpft. Durch eine ausgewogene Kombination der Vergütungspläne werden sowohl die jährliche Leistung als auch der langfristige Erfolg honoriert. Ferner wird die Leistung sowohl gegenüber dem Vorjahr gemessen als auch relativ im Vergleich mit anderen Unternehmen, die ähnlichen Marktzyklen unterliegen.

Der Leistungsbonus honoriert die jährlichen finanziellen Ergebnisse des Konzerns im Vergleich zum Markt, die Erfüllung von einem Nachhaltigkeitsziel, die Ergebnisse der Geschäftseinheit wie auch die individuelle Leistung der Konzernleitungsmitglieder. Der jährliche Leistungsbonus unterliegt einer Obergrenze.

Der langfristige Beteiligungsplan honoriert die langfristige Leistung des Unternehmens und stärkt die Ausrichtung an die Aktionärsinteressen in Form von Anrechten auf Aktien. Diese Anrechte auf Aktien unterliegen einer 3-jährigen Leistungsperiode. Die definitive

Anzahl Aktien ist abhängig von der relativen Aktionärsrendite während der Leistungsperiode sowie vom erreichten Ertrag des eingesetzten Kapitals (ROCE). Die maximale Auszahlung unterliegt - ebenso wie beim Leistungsbonus - einer Obergrenze.

Der Leistungsbonus und der langfristige Beteiligungsplan beinhalten Rückforderungs- und Verfallsbestimmungen. Unter bestimmten Bedingungen kann so die variable Vergütung verfallen oder sogar zurückgefordert werden.

Ferner wird von den Mitgliedern der Konzernleitung erwartet, dass sie im Laufe der Zeit einen Mindestanteil an Aktien von Sika aufbauen und halten, in Angleichung an den Aktionärsinteressen. Der Verwaltungsrat ist überzeugt, dass das Vergütungsmodell ausgewogen und gut auf die Interessen unserer Aktionäre abgestimmt ist.

Die Gesamtvergütung an den Verwaltungsrat für das Geschäftsjahr 2021 lag bei rund CHF 3 Millionen und ist somit im Vergleich zum letzten Jahr praktisch unverändert.

Die Gesamtvergütung an die Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2021 von CHF 15.8 Millionen ist im Vergleich zum Vorjahr etwas tiefer. Die im Jahr 2021 ausbezahlte Vergütung ist tiefer als die maximale Gesamtvergütung von CHF 19.5 Millionen, die von den Aktionären an der ordentlichen Generalversammlung 2020 für das Geschäftsjahr 2021 genehmigt wurde.

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht 2021 in der nicht bindenden Konsultativabstimmung gutzuheissen.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

5.1 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2021

	Anzahl Stimmen	%
Ja	94'635'661	93.22
Nein	6'878'680	6.78
Total	101'514'341	100.00
Enthaltung	3'160'608	

5.2 Genehmigung der künftigen Vergütung für den Verwaltungsrat

Vorsitzender: Der Verwaltungsrat beantragt einen Maximalbetrag von CHF 3.4 Millionen für acht Verwaltungsratsmitglieder für den Zeitraum von der Generalversammlung 2022 bis zur Generalversammlung 2023 zu genehmigen. Die Gesamtsumme setzt sich voraussichtlich wie folgt zusammen:

- CHF 1'600'000 für die fixe Vergütung
- CHF 1'600'000 für die aktienbasierte Vergütung
- CHF 200'000 für Sozialversicherungsbeiträge

Die maximale Gesamtsumme beinhaltet das Grundhonorar sowie die Vergütung für die Arbeit in den Verwaltungsratsausschüssen.

Der beantragte Maximalbetrag ist gegenüber dem Vorjahr um CHF 100'000 gestiegen, um die Vergütung der Mitglieder des neuen Nachhaltigkeits-Ausschusses zu berücksichtigen.

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Gesamtbetrags für die Vergütung des Verwaltungsrats, bestehend aus acht Mitgliedern, von maximal CHF 3.4 Millionen für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung 2023.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

5.2 Genehmigung der künftigen Vergütung für den Verwaltungsrat

	Anzahl Stimmen	%
Ja	103'805'847	99.36
Nein	670'318	0.64
Total	104'476'165	100.00
Enthaltung	198'784	

5.3 Genehmigung der künftigen Vergütung für die Konzernleitung

Vorsitzender: Die für das Geschäftsjahr 2023 beantragte Gesamtsumme ist CHF 1 Million tiefer als im Vorjahr und enthält voraussichtlich:

- CHF 8.1 Millionen für Fixsaläre einschliesslich Sozialversicherungs- und Pensionskassenbeiträge sowie Nebenleistungen.
- CHF 6.2 Millionen für den Leistungsbonus. Dieser wird mit einer maximalen Auszahlung eingerechnet. Die tatsächliche Auszahlung erfolgt im Jahr 2024 und hängt davon ab, bis zu welchem Grad die Konzernleitung im Jahr 2023 die Zielvorgaben erreicht haben wird. Die effektive Auszahlung kann deshalb geringer ausfallen als der budgetierte Betrag.
- CHF 6.2 Millionen für die Zuteilung von Anrechten auf Sika Aktien unter dem langfristigen Beteiligungsplan für die Leistungsperiode 2023 bis 2025. Diese Anrechte werden erst nach der Leistungsperiode, d.h. im Jahr 2026, in Aktien ausbezahlt auf Basis der effektiven Zielerreichung. Wiederum wird von einer maximalen Auszahlung ausgegangen, welche nur bei vollständiger Zielerreichung erfolgen würde.

Der beantragte Gesamtbetrag für das Geschäftsjahr 2023 von CHF 20.5 Millionen wurde aufgrund der aktuellen maximalen Vergütung der acht Mitglieder der Konzernleitung berechnet. Ausserdem beinhaltet der Betrag eine Reserve für allfällige Anpassungen.

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Gesamtbetrags für die Vergütung der Konzernleitung, bestehend aus acht Mitgliedern, von maximal CHF 20.5 Millionen für das Geschäftsjahr 2023.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

5.3 Genehmigung der künftigen Vergütung für die Konzernleitung

	Anzahl Stimmen	%
Ja	102'172'573	98.01
Nein	2'075'314	1.99
Total	104'247'887	100.00
Enthaltung	427'062	



Das Wort wird nicht mehr verlangt. Paul J. Hälg erklärt die Generalversammlung als geschlossen.

Baar, 2. Mai 2022

Der Vorsitzende:

A blue ink signature of Dr. Paul J. Hälg, written in a cursive style.

Dr. Paul J. Hälg

Der Protokollführer:

A blue ink signature of Stefan Mösli, written in a cursive style.

Stefan Mösli

Anhang 1

Rede Paul J. Hälg

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, meine Damen und Herren,

Ich heisse Sie herzlich willkommen zur ordentlichen Generalversammlung der Sika AG. Bereits vor der Aufhebung der wesentlichen Schutzmassnahmen im Zusammenhang mit dem Coronavirus hat der Verwaltungsrat aufgrund der anhaltenden angespannten Lage und zum Schutz der Aktionäre entschieden, dass eine physische Teilnahme an der diesjährigen Generalversammlung erneut nicht möglich ist. Wir bedauern dies sehr. Umso mehr freut es mich, dass Aktionäre – neben der Möglichkeit, die Generalversammlung live im Internet mitzuverfolgen – auch die Option haben, ihre Fragen während der Generalversammlung mündlich über eine Online-Plattform zu stellen. Ich freue mich, zumindest einige von Ihnen live zu sehen. Mit mir auf dem Podium sind Thomas Hasler, unser CEO, Adrian Widmer, unser CFO, sowie Stefan Mösli, General Counsel und Sekretär des Verwaltungsrats.

Als Erstes kommen wir zur Konstituierung unserer heutigen Generalversammlung: Mit der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 11. März 2022 sowie durch schriftliche Mitteilung – abgeschickt am 11. März 2022 – erfolgte die Einladung für diese Generalversammlung gemäss den statutarischen und gesetzlichen Bestimmungen form- und fristgerecht. Die Einladung enthielt die Verhandlungsgegenstände sowie die Anträge des Verwaltungsrats. Ab dem 11. März 2022 lagen der Geschäftsbericht, der Bericht der Revisionsstelle und der Vergütungsbericht am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht durch die Aktionäre auf. In der Einladung zur Generalversammlung wurde zudem auf die Möglichkeit hingewiesen, dass jeder Aktionär die Zustellung dieser Unterlagen bei Sika anfordern kann.

Unser Geschäftsbericht konnte ab dem 18. Februar 2022 auch auf unserer Website gelesen oder bei Bedarf heruntergeladen und ausgedruckt werden. Auf die Aufforderung der Gesellschaft im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 18. Februar 2022 ist innerhalb der publizierten Frist kein Traktandierungsbegehren eingegangen. Das Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung wurde vom Vorsitzenden und vom Protokollführer unterzeichnet. Es lag zur Einsichtnahme durch die Aktionäre am Sitz der Gesellschaft auf und wurde auch im Internet veröffentlicht.

Den Vorsitz in der Generalversammlung führt gemäss unseren Statuten der Präsident des Verwaltungsrats. Als Protokollführer und Stimmenzähler waltet heute Herr Stefan Mösli. In diesem Zusammenhang weise ich Sie darauf hin, dass die Generalversammlung auf Video aufgezeichnet und wie erwähnt als Webstream live im Internet übertragen wird. Das Protokoll

der Generalversammlung wird auf unserer Website abrufbar sein und den Aktionären auf Wunsch zugestellt.

Die Revisionsstelle Ernst & Young AG ist durch Christoph Michel und Stefan Pieren, vertreten. Als unabhängigen Stimmrechtsvertreter begrüsse ich Herrn Jost Windlin, Rechtsanwalt und Notar in Zug.

Wie einleitend erwähnt, ist eine physische Teilnahme an der diesjährigen Generalversammlung nicht möglich. Stattdessen konnten sich die Aktionäre an der heutigen Generalversammlung durch elektronische Erteilung von Vollmachten und Weisungen an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter beteiligen. Die elektronische Teilnahme beziehungsweise allfällige Änderungen elektronisch abgegebener Weisungen waren bis spätestens Sonntag, 10. April 2022, um 23.59 Uhr möglich. Wie bereits im letzten Jahr hatten Aktionäre zudem die Möglichkeit, sich vorgängig zur heutigen Generalversammlung über eine Online-Plattform zu registrieren, um während der Generalversammlung mündlich Fragen zu stellen. Aktionäre, welche sich für diese Möglichkeit registriert haben, haben vorgängig zur Generalversammlung den entsprechenden Link zur Online-Plattform erhalten. Diese Aktionäre werden zu gegebener Zeit namentlich aufgerufen, um ihre Frage zu stellen. Sie werden auch im Live Stream eingeblendet. Ich möchte Sie in diesem Zusammenhang noch einmal darauf hinweisen, dass Aktionärsrechte ausschliesslich über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter vorgängig zur heutigen Generalversammlung ausgeübt werden konnten. Eine Ausübung von Aktionärsrechten via Online-Plattform ist daher nicht möglich. Schliesslich möchte ich an dieser Stelle Herrn Dominik Slappnig und seinem Team für die Organisation des heutigen Anlasses danken.

Ich stelle somit fest, dass zur heutigen Generalversammlung statuten- und gesetzeskonform eingeladen worden ist und dass die Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und damit für alle Traktanden beschlussfähig ist.

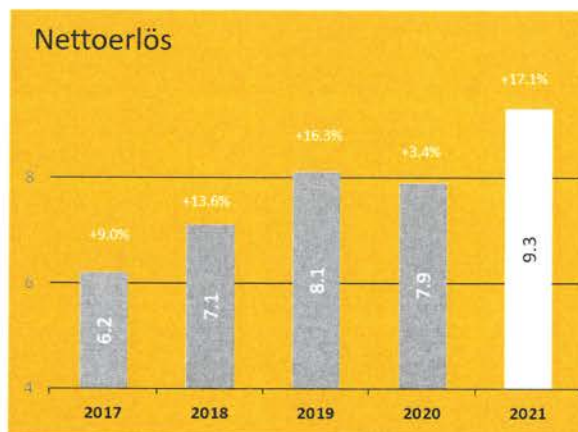
An der heutigen Sitzung gehen wir gemäss der hier gezeigten Agenda vor. Nach meinen Ausführungen zur Strategie gehen wir zum statutarischen Teil über. Unter Traktandum 1 wird unser CEO, Thomas Hasler über das vergangene Geschäftsjahr 2021, den Umsatz im ersten Quartal 2022 sowie den Ausblick auf das Geschäftsjahr 2022 berichten. Anschliessend wird Ihnen Jean De Martres, Africa Area Manager, einen Überblick über Sikas erfolgreiche Geschäftstätigkeit und das enorme Wachstumspotenzial in Afrika geben.

STRATEGIE UND WACHSTUM

PAUL J. HÄLG
PRÄSIDENT DES VERWALTUNGSRATS

SIKAS ERFOLGREICHES WACHSTUMSMODELL

STETIGES WACHSTUM GEWINN UND UMSATZ IN LOKALWÄHRUNGEN

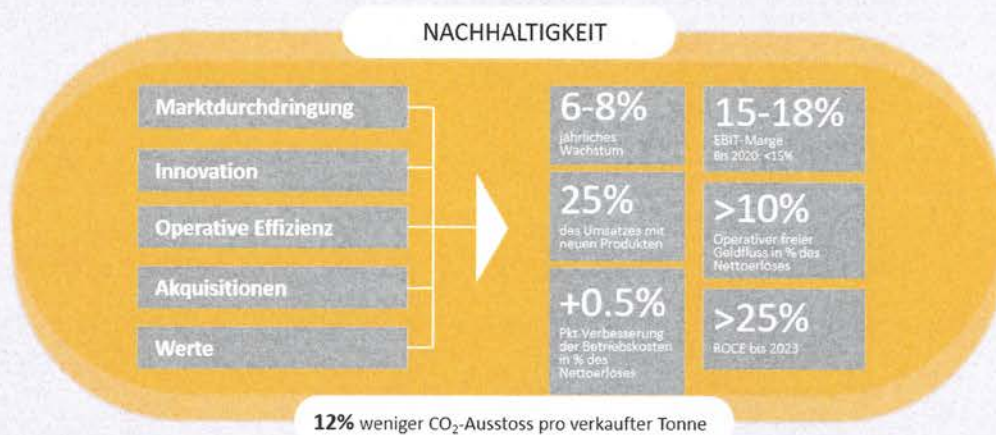


(in Mrd. CHF, Wachstum in Lokalwährungen)



(in Mrd. CHF, in % des Nettoerlöses)

WIDERSTANDSFÄHIGE WACHSTUMSSTRATEGIE 2023 BESTÄTIGUNG DER STRATEGISCHEN ZIELE



GLOBAL ABER LOKAL

DIE SIKA STRATEGIE UND IHRE DEZENTRALE UMSETZUNG



AKQUISITIONEN 2021

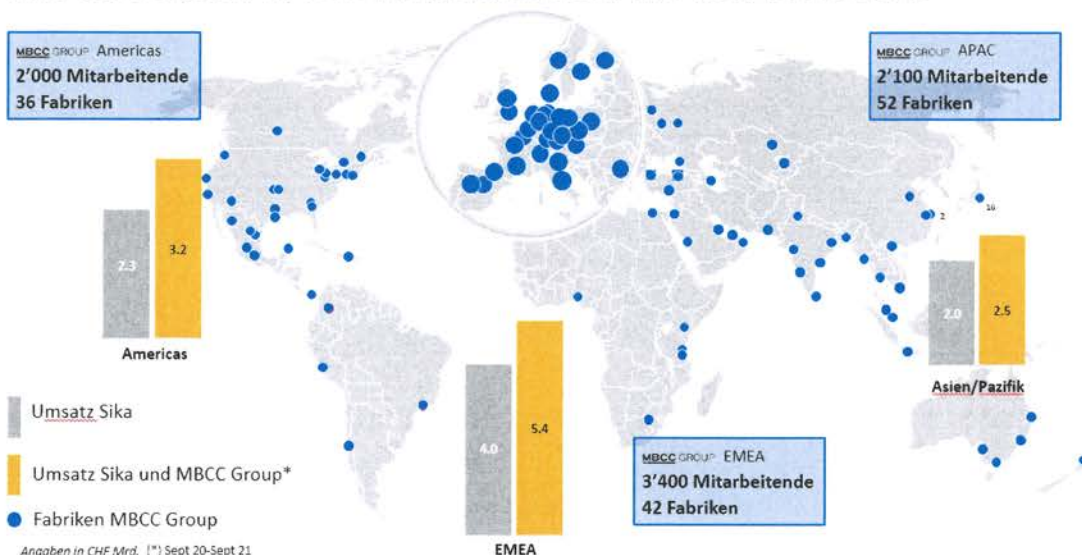
SIEBEN GETÄTIGTE AKQUISITIONEN



8

UPDATE ZUR AKQUISITION VON MBCC

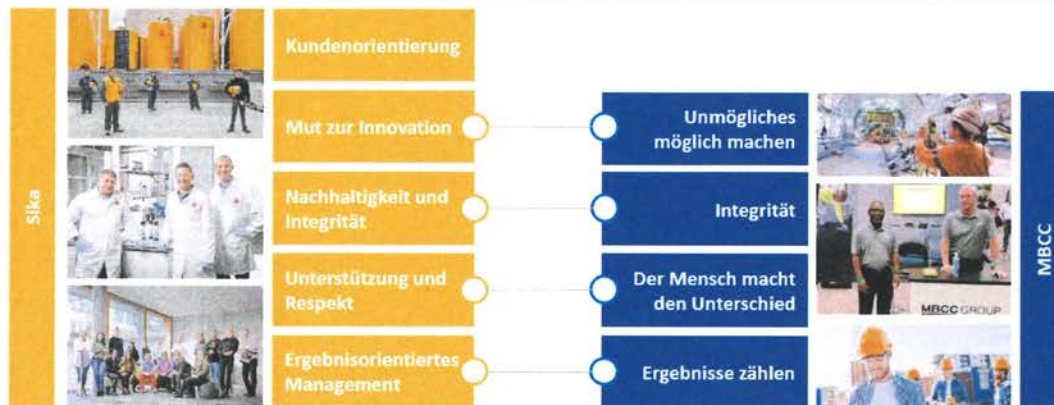
EIN GLOBALER NACHHALTIGKEITSCHAMPION ENTSTEHT



9

UPDATE ZUR AKQUISITION VON MBCC STARKE GEMEINSAME WERTE UND GRUNDSÄTZE ALS BASIS

Gemeinsame Werte, um den Kunden einen **herausragenden Service** zu bieten, ein **gutes Arbeitsumfeld** für die Mitarbeitenden zu schaffen und das starke Wachstum weltweit fortzusetzen.

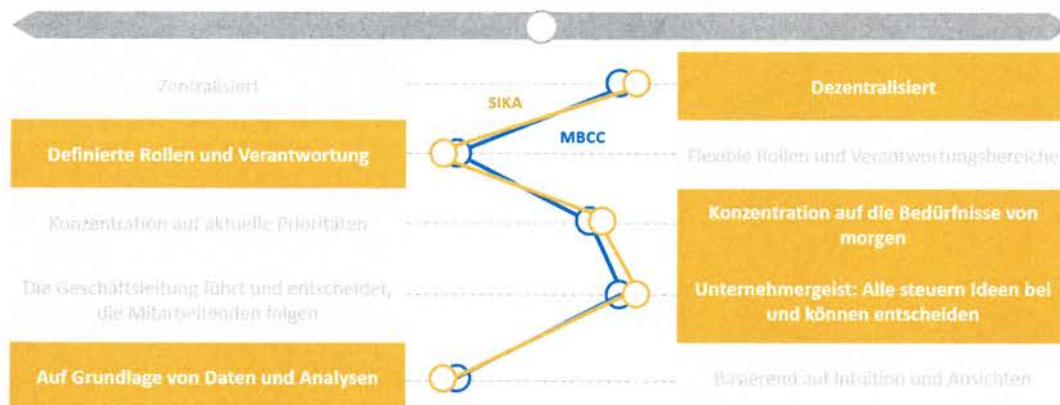


10

BUILDING TRUST

UPDATE ZUR AKQUISITION VON MBCC GEMEINSAME WERTE PRÄGEN DIE UNTERNEHMENSKULTUR

Befragung von 160 (Sika) und 150 (MBCC) Managern zur Unternehmenskultur belegt ähnliche Arbeitsweise



BUILDING TRUST

NACHHALTIGKEIT

52.3% ELEKTRIZITÄT AUS ERNEUERBAREN QUELLEN

52.3%

Elektrizität aus
erneuerbaren Quellen

-10.1%

tieferer CO₂eq-Emissionen pro
verkaufter Tonne (Scope 1 + 2)

34%

der produzierten
Abfälle recycelt

-9.6%

Abfall pro verkaufter Tonne

-9.7%

reduzierter Wasserverbrauch
pro verkaufter Tonne

12

NACHHALTIGKEIT

FÜHRUNG UND VERANTWORTUNG

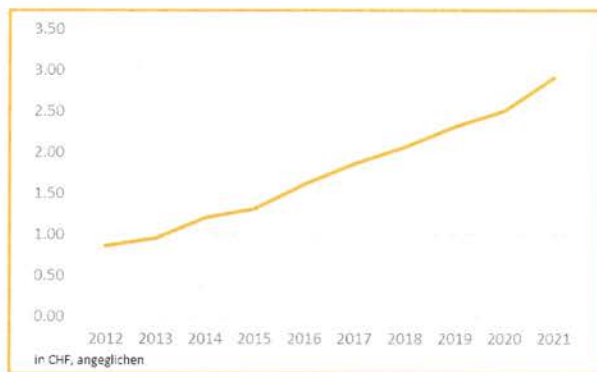


13

KAPITALALLOKATION

ZUVERLÄSSIGE, KONTINUIERLICHE DIVIDENDENAUSSCHÜTTUNG

Nachhaltige Wachstumsstrategie: Umsatz (in Lokalwährungen) und Gewinn konnten kontinuierlich zulegen. Aktionäre profitieren von jährlich steigender Dividende. Konsequente Dividendenausschüttung als Zeichen für die Zuverlässigkeit des Unternehmens.



2013-2021:

- Durchschnittliche Ausschüttungsquote: >40%
- In absoluten Zahlen stieg die Auszahlung jedes Jahr
- Dividende für 2021: +16%

Anhang 2
Rede Thomas Hasler

GESCHÄFTSJAHR 2021

THOMAS HASLER
VORSITZENDER DER KONZERNLEITUNG

FINANZ-HIGHLIGHTS 2021

REKORDERGEBNISSE BEI UMSATZ UND GEWINN

- Rekordresultate
 - Umsatzwachstum von 17.1% in Lokalwährungen
 - CHF 1'391.4 Millionen EBIT (+23.1%)
 - Steigerung der EBIT-Marge von 14.4% auf 15.0%
 - CHF 1'048.5 Millionen Reingewinn (+27.1%)
- Strategische Investitionen
 - 4 neue/erweiterte Fabriken
 - 7+¹ Akquisitionen
- Weitere Erfolge
 - Eröffnung einer neuen Ländergesellschaft
 - 99 Patentanmeldungen, 150 Erfindungen

¹ Neben den sieben Akquisitionen hat Sika eine verbindliche Vereinbarung zur Übernahme der MBCC Group unterzeichnet.
Der Abschluss der Akquisition ist für die zweite Hälfte 2022 geplant.

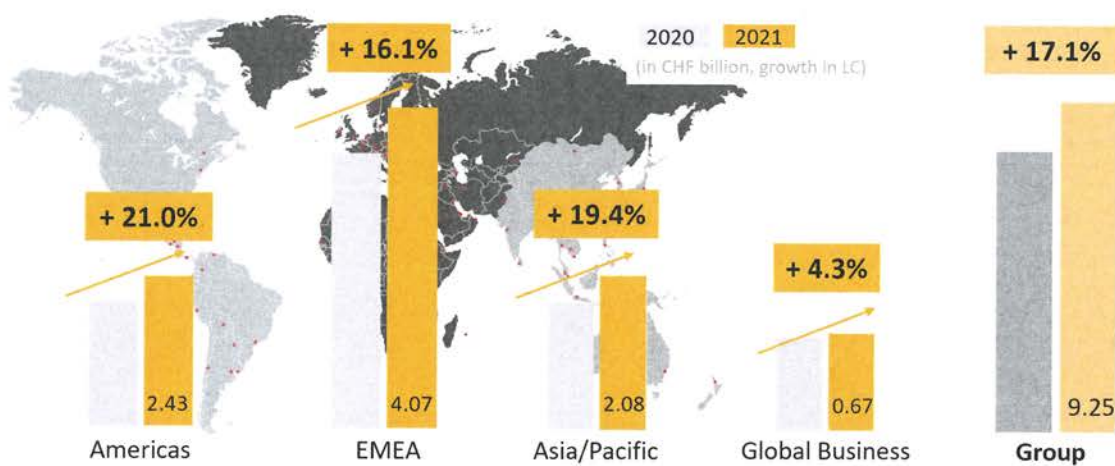
HIGHLIGHTS 2021

REKORDERGEBNISSE BEI UMSATZ UND GEWINN

in Mio. CHF	2020	2021	Δ %
Nettoerlös	7'877.5	9'252.3	+ 17.5
Bruttomarge	54.8%	51.8%	
EBIT	1'130.5	1'391.4	+ 23.1
Reingewinn	825.1	1'048.5	+ 27.1

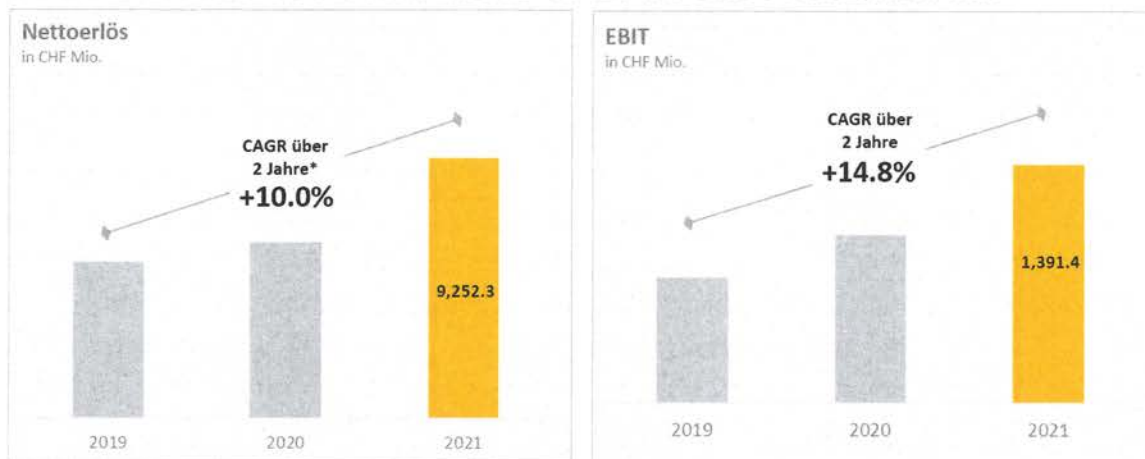
HIGHLIGHTS 2021

STRONG GROWTH IN ALL REGIONS



HIGHLIGHTS 2021

STARKE ERGEBNISSE WÄHREND ANSPRUCHSVOLLER JAHRE



* % Wachstum in Lokalwährungen

26

WACHSTUMSFAKTOR – NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

UMWELTFREUNDLICHES BAUEN

Heute ermöglicht Sika ihren Kunden, die CO₂-Emissionen um 25%–35% zu reduzieren



Beton



Zement

Sika ermöglicht ihren Kunden in Zukunft eine Reduktion ihrer CO₂-Emissionen von **bis zu 50%**



Dauerhaftigkeit / Langlebigkeit

Langlebige Produkte **verlängern Lebensdauer und Wartungszyklen**, verringern den CO₂-Fussabdruck



Energieeffizienz

Nachhaltige Lösungen für **Dächer, Fassaden, Türen und Fenster** verringern den CO₂-Fussabdruck



Dekarbonisierung

Ermöglicht den Einsatz von zementösen Materialien in **Betonzusatzmitteln und Zementadditiven**

27

WIDERSTANDSFÄHIGE STRATEGIE – MEGATRENDS STÜTZEN WACHSTUM, WEITERE BESCHLEUNIGUNG DURCH DIGITALISIERUNG

Die Digitalisierung bewirkt eine tiefgreifende Veränderung von Marktstrukturen und -zugängen



Starker Fokus von Sika auf ...

- Schulungen für lokale Teams: 1000+ Stunden
- Optimierung von Inhalten
- Erstellung neuer Videos
- Einführung der «Buy Now»-Lösung



+45.0%

**Umsatzwachstum
2021 der Sika
B2B e-Shops**



+40.3%

**Umsatzwachstum
2021 durch reine
Internet Player**

28

WACHSTUMSFAKTOR – ENGAGEMENT DER MITARBEITENDEN UNSERE ENABLER

27'000 Mitarbeitende

Unsere Mitarbeitenden sind die **Enabler unseres Erfolgs**. Mit ihrem grossartigen Engagement gewährleisten sie, dass Sika ihre Strategie des nachhaltigen Wachstums erfolgreich umsetzen kann.



29



UMSATZ ERSTES QUARTAL 2022

THOMAS HASLER
VORSITZENDER DER KONZERNLEITUNG



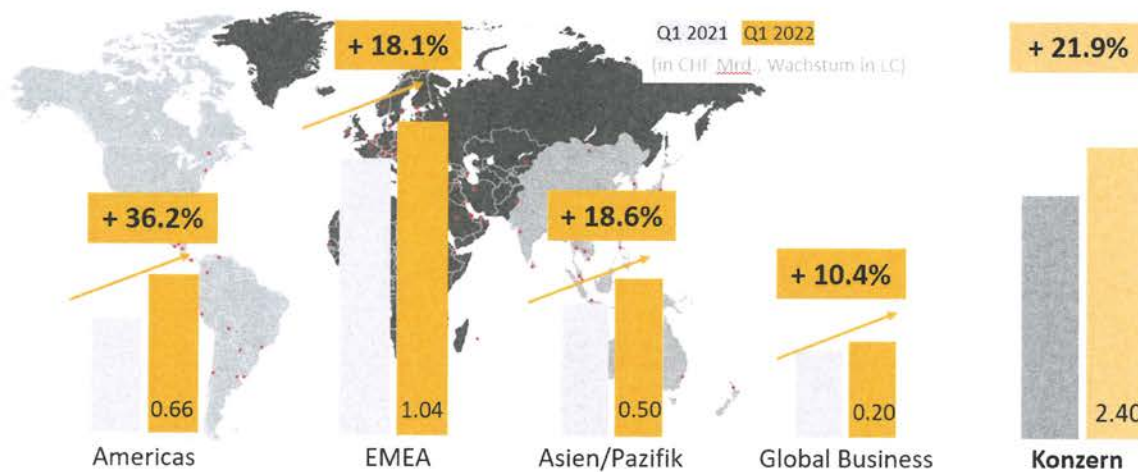
HIGHLIGHTS Q1 2022

STARKER JAHRESAUFTAKT: UMSATZREKORD IM ERSTEN QUARTAL

- Umsatzsteigerung in Lokalwährungen von 21.9%
- Umsatz im Q1 2021 von CHF 2'398.2 Millionen (+20.0% in CHF)
- Negativer Währungseffekt von -1.9%
- Eröffnung neuer Werke in Tansania und der Elfenbeinküste
- Aktivitäten Netto-Null-Roadmap auf Kurs

HIGHLIGHTS Q1 2022

STARKES WACHSTUM IN ALLEN REGIONEN



AUSBLICK FÜR 2022

AUSBLICK FÜR 2022

FORTSETZUNG DER ERFOLGREICHEN WACHSTUMSSTRATEGIE

- Umsatzwachstum von weit über 10% in Lokalwährungen, erstmals mehr als CHF 10 Milliarden
- Überproportionale EBIT-Steigerung für das Jahr 2022 erwartet
- Bestätigung der strategischen Ziele 2023 für nachhaltiges, rentables Wachstum
- Präsentation der neuen Nachhaltigkeitsziele am Capital Markets Day, 04. Oktober 2022

Erwarteter
Umsatz 2022

> **10** Mrd.
CHF